

Begleitet uns für 100 Tage des Gebets

Geschätzte Mitglieder der betenden Gemeinde weltweit:

Was für eine aufregende Zeit der Geschichte, in der wir jetzt leben! Während allen Menschen auf der ganzen Welt aus Angst das Herz in die Hosentasche rutscht, können wir im Glauben vorwärts gehen, indem unsere Augen fest auf Jesus gerichtet sind. Er hat die Kontrolle! Nichts überrascht ihn - keine Tornados, Erdbeben, Überschwemmungen, Brände oder gar eine weltweite Pandemie. Er ist immer noch auf dem Thron.

Seit vielen Monaten sind Planungen für eine ganz besondere Gebetsinitiative namens „100 Tage des Gebets“ im Gange. Wir glauben, dass Gott den Zeitpunkt für die 100 Tage des Gebets weit im Voraus festgelegt hat. Diese Gebetsinitiative, die vom 27. März bis 4. Juli 2020 stattfinden soll, sollte sich ursprünglich darauf konzentrieren, für die Generalkonferenz 2020 in Indianapolis um den Heiligen Geist zu beten. Angesichts der Coronavirus-Pandemie, die unsere Welt erfasst, und der vielen beunruhigenden Ereignisse, gibt es jedoch keinen besseren Zeitpunkt, um als Gemeinde im Gebet zusammenzustehen, wenn wir in Krisenzeiten nach Stärke suchen, sowie um der Kraft des Heiligen Geistes für die Mission zu bitten.

Ich möchte euch ermutigen, an dieser ganz besonderen Gebetsinitiative teilzunehmen! Auch wenn die Sitzung der Generalkonferenz nicht mehr wie ursprünglich geplant im Juni 2020 stattfinden wird, [...] werden wir weiterhin für die Ausschüttung des Heiligen Geistes beten, der sich auf unser Leben, unsere Gemeinde und unsere Leiter legt. Darüber hinaus werden wir für alle Menschen beten, die mit COVID-19 infiziert sind oder deren Angehörige leiden. Wir werden für diejenigen beten, die isoliert kämpfen, für Weisheit unserer Regierungschefs und für die Weiterentwicklung der Mission unserer Gemeinde in diesen herausfordernden Zeiten.

Wenn wir unser Herz auf diese 100 Tage des Gebets vorbereiten, die am 27. März 2020 beginnen, erinnern wir uns an das Versprechen von Jeremia 29,13: "Wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden; ja, wenn ihr ernsthaft, mit ganzem Herzen nach mir verlangt," (Neues Leben Bibel). Der Herr sagt uns auch: „Und rufe zu mir am Tag der Not, ich will dich erretten, und du wirst mich ehren.“ Psalm 50,15 (Zürcher Bibel). Was für ein Versprechen für heute!

Wir befinden uns mitten in einer weltweiten Krise. Wie können wir reagieren? In dem Buch Propheten und Könige sehen wir, wie Elia zu seiner Zeit auf die Krise reagierte.

„Weil Elia ein Mann von großem Glauben war, konnte ihn Gott während dieser schweren Krise in Israels Geschichte gebrauchen. Im Gebet ergriff er die Verheißungen des Himmels und verharrte darin, bis seine Bitten erhört wurden. Er wartete jedoch nicht, bis er den vollen Beweis einer Erhörung hatte, sondern war schon auf das geringste Zeichen göttlicher Gunst bereit, alles zu wagen. Alles, was er durch Gott zu tun vermochte, kann jeder in

seinem Wirkungskreis für Gott vollbringen. [...] Auch in der heutigen Welt wird ein solcher Glaube benötigt – ein Glaube, der die Verheißungen des Wortes Gottes in Anspruch nimmt und sich weigert, von ihnen abzulassen, bis der Himmel antwortet.“ (Macht und Ohnmacht, S. 107 bzw. Propheten und Könige, S. 110)

Gott sucht die Elias von heute - Männer und Frauen, die im Glauben beten und ihn beim Wort nehmen! Lasst uns diese Person sein, die nicht aufhört zu beten, bis der Himmel es erhört.

Was erwartet uns während der 100 Gebetstage?

- Jeden Freitag (ab dem 27. März für insgesamt 15 Wochen) gibt es eine inspirierende Lesung oder ein Zeugnis, das Hoffnung und Mut gibt, wenn wir in unserer Zeit großer Not nach Gottes Weisheit suchen.
- Jeden Tag werden spezifische Gebetsanfragen per E-Mail an alle Personen gesendet, die sich online registrieren [siehe <http://revivalandreformation.org/100days>]. Gebetsanfragen im Namen eurer Gemeinde / Vereinigung / Union / Division können eingereicht werden und werden für die Aufnahme in diese täglichen Mailings berücksichtigt.
- Zusätzliche Bücher und Ressourcen, die euch helfen, euren Weg mit Gott zu vertiefen, sowie Ideen für die Öffentlichkeitsarbeit für diese herausfordernden Zeiten werden jede Woche empfohlen und geteilt.

Es ist Zeit zu beten! Obwohl wir möglicherweise nicht in der Lage sind, persönlich mit unserer Gemeindefamilie zu beten, gibt es immer noch viele Möglichkeiten, wie wir uns elektronisch über Telefon, Videokonferenzen oder andere soziale Medien zusammenschließen können. Selbst wenn wir nicht immer zusammen sind, sind wir immer noch im Geist vereint, und das Gebet kann an Orte gehen, an die wir nicht gehen können. So lasst uns gemeinsam auf die Knie gehen, während wir in unserer Zeit der dringenden Not nach Gottes Barmherzigkeit suchen.

In der gesegneten Hoffnung!

Ted N. C. Wilson

Und die Leitung des Gebetsministeriums der Generalkonferenz

[Original: <http://revivalandreformation.org/100days/blog/calling-on-jesus-in-our-urgent-need>
Übersetzt durch Stephan Münch, auf Basis von Google Translate; Anpassung der Bibeltex-te sowie anderer Zitate]